



# Hochtourenwoche im Berninagebiet



Juli - September



1-2 Personen



ab 920 €



anspruchsvoll



bis zu 1500 hm / Tag



6 Tage

Diese Tourenwoche führt uns quer durch die Berninagruppe, mit seinen schönsten und bekanntesten Touren im Gebiet. Piz Roseg 3937m über den Eselsgrat, Piz Morteratsch 3751m, und Piz Bernina 4049m über den Biancogrät, darauf folgt die Überschreitung des Piz Palü 3905m. Eine Hochtourenwoche der superlative!

## BERNINAWOCHEN

**1. Tag:** Treffpunkt an der Bergbahn Diavolezza am Parkplatz um 13.00 Uhr. Wir fahren mit dem Zug nach Pontresina anschließend steigen wir zur Tschirvahütte 2584m auf.

Aufstieg 750 hm – 3 Stunden Gehzeit

**2. Tag:** Heute Besteigen wir den Piz Roseg 3937m über den Eselsgrät Kletterstellen bis zum oberen 3ten Grad weiter geht ´s über ein steiles Firnfeld zum Gipfel. Abstieg über den Eselsgrät mit einigen Abseilstellen. Zurück zur Tschirvahütte wo wir übernachten.

Aufstieg/Abstieg 1400hm – 12 Stunden Gehzeit

**3. Tag:** Aufstieg zum Piz Morteratsch 3751m, der schönste Aussichtsberg im Berninagebiet Abstieg wie Aufstieg zur Tschirvahütte.

Aufstieg/Abstieg 1150hm – 6 Stunden Gehzeit

**4. Tag:** Aufstieg über den berühmten Bianco-Grät der 40°-45° Eisgrät führt bis zum Piz Bianco weiter ´s folgen Kletterstellen im III-IV Grad am Fels bis wir auf den Piz Bernina 4049m stehen. Abstieg zur Marco'e Rosahütte 3597m über den Spallagrät.

Aufstieg 1500 hm – Abstieg 450 hm – 7 Stunden Gehzeit

**5. Tag:** An diesem Tag erklimmen wir den Piz Palü 3905m über die Bellavista-terrasse und den Piz Spinaz überschreiten wir die drei Gipfel des Piz Palü 3900m. Abstieg zur Diavolezzahütte 2997m.

Aufstieg 400hm – Abstieg 1100hm – 8 Stunden Gehzeit

**6. Tag:** Reservetag für eventuelles schlechtes Wetter oder andere Umstände.

Abstieg mit der Bahn mit abschließender Verabschiedung.

### Anforderung:

gute Kondition 400hm/Stunde

bis zu 12 Stunden Gehzeiten

Trittsicherheit

klettern im 50 Grad steilen Eis mit Steigeisen

Klettererfahrung 3. Grad im Nachstieg mit Bergschuhen

### Termin:

Juli - September

### Preis pro Person:

1 Person 1750€

2 Personen 920€

### Unterkunft:

Hotel und Hütten (wird für Sie reserviert)

### Im Preis inkludiert:

Bergführerleistung und die benötigte Leihhausrüstung (Steigeisen, Klettergurt, Helm).

### Im Preis nicht inkludiert:

Übernachtung, Lift, Taxi und Ähnliches

### Zusatzkosten:

€ 300,- für Hüttenübernachtung und Lift.



### Sicherheit steht bei uns an erster Stelle

Die Touren werden der aktuellen Lawinensituation und dem Können der Gäste angepasst.



# AUSRÜSTUNGS - CHECKLIST

 **Bergschuhe:**

Die Bergschuhe sollten knöchelhoch, wasserabweisend und bequem sein. Eine etwas steifere Gummiprofilsohle sollte ebenfalls vorhanden sein. Info: Unsere Universal-Steigeisen lassen sich auf jeden üblichen Bergschuh anschnallen.

 **Wetterfeste Kleidung:**

Für einen möglichen Regen- oder Schneeschauer sollte eine Regenjacke eingepackt werden. Falls keine wasserabweisende Berg- oder Wanderhose vorhanden ist, empfehlen wir eine leichte Überhose zusätzlich mitzunehmen.

 **Kälteschutz:**

Für dies hochalpine Bergtour darf eine warme Mütze oder Stirnband und klettertaugliche Handschuhe nicht fehlen. Bei Kälte oder Wind sind eine warme Fleecejacke und eine lange Unterwäsche besonders empfehlenswert.

 **Sonnenschutz:**

Durch die hohe UV- Belastung im Hochgebirge ist eine hochwertige Sonnencreme sowie eine gut umschließende Sonnenbrille notwendig. Auch eine leichte Kopfbedeckung gegen die starke Sonneneinstrahlung ist von Vorteil.

 **Rucksack:**

Der Rucksack sollte ein Volumen zwischen 20 – 30 Liter haben. Packen Sie die Trinkflasche (Thermoskanne), Handschuhe und Mütze griffbereit ein. Vermeiden Sie lose hängende Gegenstände außen am Rucksack. Der Schwerpunkt sollte direkt am Rücken liegen. Eine Regenhülle ist nützlich.

 **Proviand:**

Wir empfehlen nur Kohlenhydratreiche Nahrung z.B. Müsliriegel Nüsse Trockenfrüchte, Die Zwischenverpflegung kann man bei den Hütten kaufen. Vor großen Bergtouren sollte man bereits einige Tage vorher vermehrt trinken. Während der Tour ist eine 1 Liter Flasche mit Wasser (evtl. mit Magnesium) ausreichend.

 **Stöcke:**

Eine wichtige Hilfe im Auf- und Abstieg sind Teleskopstöcke, die bergauf kraftschonend wirken und bergab die Knie entlasten.

**Zusätzliche Ausrüstung:**

- Hüttenschlafsack
- Stirnlampe
- Wechsel- Shirt
- Blasenpflaster
- Kopfschmerztabletten
- zweites paar Socken
- Ohrenstöpsel gegen Schnarcher
- kleine Toiletsachen
- Fotoaparar
- Hüttenschuhe sind auf den Hütten

**Tipps:**

Packen Sie nicht zu viel ein. Sie werden staunen, wie wenig Sie wirklich brauchen. Eine Garnitur funktionaler Bekleidung während dem Tag, ein Baumwoll-shirt für die Hütte reicht. Schlussendlich müssen Sie alles selber tragen. Wir empfehlen Rucksäcke mit einem Packvolumen zwischen 20 und 30 Litern.

**Leihhausrüstung:**

Bei Voranmeldung könnt ihr vom Bergführer Steigeisen, Klettergurt und Kletterhelm ohne Aufpreis ausleihen. Ein Erste Hilfe Set wird vom Bergführer mitgenommen.

Sie haben Fragen?

Lukas +43 650 5510820

Martin +43 676 7532031

info@alpin-pichler.at